

- weit ausladend, oben mit breiter Scheibe. Matter Firniss. H. 0'148. Samml. Castellani. (4762.)
- Nr. 529 u. 530. Schüssel und Teller mit runder Vertiefung in der Mitte, nach abwärts gebogenem Rande und Fussring. D. 0'3 u. 0'16. Samml. Castellani. (4780 u. 4800.)
- Nr. 531 u. 532. Schälchen mit Nabel in der Mitte. D. 0'06 u. 0'07. Samml. Castellani. (4842 u. 4842 a.)
- b) *Mit eingedrückten Verzierungen.*
- Nr. 533—536. Schüssel und Teller, flach, mit Rand. Eingedrückte Kreise. D. 0'12 bis 0'35. Samml. Castellani. (4776, 4779, 4781, 4783.)
- Nr. 537. Schüssel, sich vertiefend. Eingedrückte Kreise. D. 0'34. Samml. Castellani. (4777.)
- Nr. 538. Schüssel mit in die Höhe gebogenem Rande; Kreise und Vierecke. D. 0'33. Samml. Castellani. (4778.)
- Nr. 539—541. Teller. In der Mitte Rosette, von Kreisen oder Strichelchen umgeben. D. 0'19 — 0'21. Samml. Castellani. (4782, 4784, 4791.)
- Nr. 542 u. 543. Henkellose Schalen mit Fussring. In der Mitte Rund unverbundener Palmetten, von Strichelchen umgeben. D. 0'15. Samml. Castellani. (4796, 4797.)
- Nr. 544. Teller mit Nabel. Wie bei der vorhergehenden. D. 0'175. Samml. Castellani. (4794.)
- Nr. 545. Teller mit in die Höhe gebogenem Rand. Decoration wie bei dem vorhergehenden. D. 0'175. Samml. Castellani. (4798.)
- Nr. 546—548. Schalen mit wagrechten Henkeln. Unverbundene Palmetten, von Kreisen umgeben. D. 0'14. Samml. Castellani. (4771—4773.)
- Nr. 549. Teller. Verbundene Palmetten. D. 0'19. Samml. Castellani. (4785.)
- Nr. 550. Schale. Decoration wie bei der vorhergehenden Nummer. D. 0'19. Samml. Castellani. (4799.)
- Nr. 551. Teller. In der Mitte kleine Kreise durch Bögen verbunden, ringsherum Strichelchen. D. 0'16. Samml. Castellani. (4786.)
- Nr. 552. Teller, oben mit unverbundenen Palmetten und Strichelchen, auf der gefirnissten Unterseite eingekratzt. D. 0'14. Samml. Castellani. (4795.)
- Nr. 553. Teller, sich vertiefend. In der Mitte, umgeben von Strichelchen, eingedrücktes flaches Reliefmedaillon von nur 0'014 Durchmesser: Figur in Mantel nach r. auf niedrigem Sitze, Stab aufstützend; hinter ihr Zweig. (In der Buccherotechnik gebräuchlicher Typus.) D. 0'18. Samml. Castellani. (4792.)
- Nr. 554. Teller mit breitem gewölbtem Rande; in der Mitte flaches Reliefmedaillon von nur 0'015 Durchmesser: Nackte Figur nach rechts, das l. Bein auf einen Felsen aufstützend und Beinschiene anlegend; hinter ihr Schild und Helm, vor ihr Schwert. D. 0'19. Samml. Castellani. (4790.)
- Nr. 555. Schale auf profilirtem Fussring, mit sich verjüngenden, in die Höhe gebogenen Henkeln. In der Mitte des Rundes, aufgespresst aus einem syracusanischen Münzstempel, Kopf der Kora mit einem Kranze von Getreideblättern im Haare, umgeben von vier Delphinen. Ringsherum eingedrückte Palmetten, Ringe und mehrere Reihen von Strichelchen. Innen- und Aussenseite bis auf die Standfläche mit metallischem Firniss überzogen. Sehr heller Thon. D. 0'12, H. 0'047. Aus Capua, 1872 erworben. (65 a.)
- Der Münzstempel hat den Durchmesser von 0'024 (Tetradrachmon); er entspricht fast vollkommen den Dekadrachmen des Euainetos (A catalogue of the greek coins in the British Museum. Sicily p. 171; Baumeister, Denkmäler II, p. 959, Abb. 1141), nur dass jede Legende fehlt. Nicht ganz scharf in Folge des Firnissüberzuges.
- c) *Mit Riefung.*
- Nr. 556 u. 557. Guttus mit verticalem Ringhenkel, oben in der Mitte ein Sieb. Auf dem Bauche paarweise Riefen. Der Firniss stumpf. H. 0'087 u. 0'075. (7998) und Samml. Castellani. (4700.)
- Form 243 bei Furtwängler, Berliner Vasensammlung.
- Nr. 558. Kleiner Krug, mit weiter Mündung und verticalem Ringhenkel. Aus Dalmatien. H. 0'094. (4945.)
- Nr. 559 u. 560. Kannen, wie Taf. VIII, Nr. 424, der Hals höher, die Mündung grösser. Auf der oberen Bauchhälfte